

ampellen des fures vnd.
 Der stamen vil wasser
 mochtend mit die tieb
 erlöschon noch die wasser
 mügent mit sy verfallen
 Geb em monstg alles gut
 sines qules vmb verzi
 echen. su verstmochte
 es als wer es nüt vñ
 ser Schwester ist klein vñ
 get mit trüst vñ süllen
 wir vnser Schwester tun
 an dem tag so sy wort zu
 vñ vreden ist do em mur
 Do süllent wir uf burwen
 guldm wigghüser ist em
 tür do die süllen wir ma
 len mit zedinen tafelen
 Ich bin die mur vnd min
 trüst bin sint der tür. do
 von bin ich worden for
 im also hat ich den friden
 funden Der vom gart ist
 dem fridsamen in dem get
 er das volk vnd get m
 geben den güten Der
 man nimet für sin frucht
 tusent pfennig vñ vom
 gart ist vor mir. tusent
 sint dines fridsamen vñ
 zweihundert disen die do

Besütent in frucht Du
 wonest in den garten die
 fründ sücht dich tu mich
 bin sin hören. fluch min
 tiepster vñ du gleich der
 graß vñ dem hunden kull
 of den bergen der wol
 schmactenden wurtzen
Septuaginta contra carnos

Hie uochet an das vierd
 büch der wissheit dz
 hand die iuden mit vñ
 sin red füllen aller meist
 noch kresther sprach dz
 büch macht em meister
 pfylon genat also die iu
 den sagen vñ d gesset
 dar vmb dz büch der
 wissheit. vñ do innen
 geschriben stond die zu
 künft vñ dz tiden vñ
 der des ualters gewon
 wissheit ist vñ sach als
 an *Das erst capittel*

Hadent lieb die gerecht
 keit die dz tant usrach.
 tent vñ pfident von got
 in der gut det vñ in der
 einfaltikeit des hertzen
 süchtent in vñ er wort
 von disen funden die in